

Berufliche Fähigkeiten

Gestalter/Gestalterinnen für visuelles Marketing

- entwickeln und realisieren visuelle Gestaltungskonzepte, die die Unternehmensphilosophie kommunizieren und die Absatzförderung unterstützen
- präsentieren Waren, Produkte und Dienstleistungen und nutzen dabei Kunden- und Verkaufstrends für ihre visuellen Gestaltungskonzepte
- gestalten Verkaufs-, Präsentations- und Ausstellungsräume
- kooperieren mit Verkaufs- und Ausstellungspersonal sowie anderen gestalterischen und werbenden Berufsgruppen
- setzen Wirkungen von Licht, Formen, Farben und anderen Gestaltungselementen verkaufsfördernd ein
- planen und organisieren Events, Kundenforen und Promotion-Aktionen
- beschaffen Werkstoffe und Präsentationsmittel unter wirtschaftlichen und ökologischen Aspekten und setzen sie ein
- nutzen Grafik-, Layout- und Bildbearbeitungsprogramme
- führen Kalkulationen sowie Erfolgskontrollen durch.

Mehr Informationen

zu neuen Berufen
bieten die Titel der Reihe IHK.Die Ausbildung

www.dihk-bildungs-gmbh.de

Weitere neue Berufe

- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- Verkäufer/Verkäuferin
- Fachlagerist/Fachlageristin
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Kosmetiker/Kosmetikerin
- Maskenbildner/ Maskenbildnerin
- Schifffahrtskaufmann/-frau
- Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- Bestattungsfachkraft.

Ihre Industrie- und Handelskammer informiert Sie gern über weitere Details zur Ausbildung in den neuen Berufen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit dem Ausbildungsberater

Herausgeber: © Deutscher Industrie- und Handelskammertag | DIHK
Breite Str. 29 | Berlin-Mitte | Postanschrift: 11052 Berlin
Telefon (030) 20 308-0 | Telefax (030) 20 308-1000

Adenauerallee 148 | 53113 Bonn
Telefon (0228) 104-0 | Telefax (0228) 104-1001

Internet: www.ihk.de

Fit für die Zukunft

Neuer Ausbildungsberuf

Gestalter für visuelles Marketing/ Gestalterin für visuelles Marketing

Ausbildungsbeginn: 1.August 2004



Warum neue Ausbildungsberufe?

Obwohl die Industrie nur noch mit einem Drittel an der gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung beteiligt ist und etwa zwei Drittel der Beschäftigten mit Dienstleistungen befasst sind, liegt der Hauptteil der anerkannten Ausbildungsberufe im Verarbeitenden Gewerbe. Nur etwa ein Viertel der staatlich anerkannten Berufe sind dem Dienstleistungssektor zuzurechnen. Umso wichtiger ist es, gerade auch die heterogene Struktur der Dienstleistungsbranche zu „durchleuchten“ und Felder für eine tragfähige und zukunftssträchtige Berufsausbildung aufzudecken. Mit der „Aktion neue Berufe“ des Deutschen Industrie- und Handelskammertages und der Industrie- und Handelskammern sind Vorschläge für neue und zu modernisierende Berufsprofile auch für den Dienstleistungssektor initiiert worden.

- Mit dem neuen Ausbildungsberuf **Gestalter für visuelles Marketing/Gestalterin für visuelles Marketing** erhalten Betriebe eine maßgeschneiderte Ausbildungsmöglichkeit, um ihren qualifizierten Nachwuchs entsprechend ihrem konkreten Bedarf heranzubilden und zusätzliche Lehrstellen zu schaffen.
- Der Ausbildungsberuf Schauwerbegestalter/Schauwerbegestalterin aus dem Jahre 1980 wurde entsprechend der neuen Anforderungen in der Praxis modernisiert und durch diesen Beruf ersetzt. Berufsbezogene IT-Anwendungen, der Einsatz von Grafik-, Layout- und Bildbearbeitungsprogrammen gehören heute zum Alltag in diesem kreativen und gestalterischen Ausbildungsberuf.

Sie suchen Nachwuchs für

- Entwicklung und Realisierung visueller Gestaltungskonzepte, die den Absatz fördern und ihre Unternehmensphilosophie kommunizieren
- Präsentation von Waren, Produkten und Dienstleistungen
- Maßnahmen der Verkaufsförderung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- visuelle Gestaltung von Events
- Inszenierung von Erlebnisräumen.

Dafür gibt es den neuen Ausbildungsberuf

Gestalter für visuelles Marketing/ Gestalterin für visuelles Marketing

Als Einsatzbereiche kommen in Betracht

- Einzelhandelsunternehmen
- Groß- und Außenhandelsfirmen
- Messegesellschaften
- Herstellerfirmen der Industrie
- Werbemittelgestalter
- Dekorationsfirmen.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsschwerpunkte

Gestalter und Gestalterinnen für visuelles Marketing haben Kenntnisse über die technischen, arbeitsorganisatorischen, wirtschaftlichen sowie gestaltungs- und werbezugehörigen Entwicklungen im Visual Merchandising. Sie haben ein Gespür für Lebensstile und Trends, das sie bei ihrer konzeptionellen und gestalterischen Arbeit einsetzen. Sie zeichnen sich durch Kooperationsfähigkeit aus, da sie mit dem Verkaufs- und Ausstellungspersonal sowie mit anderen gestalterischen und werbenden Berufen sowie mit Partnerfirmen eng zusammen arbeiten müssen.

Fachqualifikationen sind

- Grundlagen des visuellen Marketings
- Visuelle Verkaufsförderung als Instrument der Unternehmenspolitik
- Präsentation von Waren, Produkten und Dienstleistungen
- Visuelle Verkaufsförderung und Werbung
- Werkstoffe, Werkzeuge und Geräte
- IT-Anwendungen
- Projekte des visuellen Marketings
- Entwurf, Planung und Umsetzung
- Steuerung von Projekten visuellen Marketings
- Beschaffung, Kalkulation und Erfolgskontrolle
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle.

